



Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin



HAUSANSCHRIFT
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

POSTANSCHRIFT
11014 Berlin

TEL +49(0)30 18 681-11519

FAX +49(0)30 18 681-55038

IFG@bmi.bund.de

www.bmi.bund.de

Betreff: Informationsfreiheitsgesetz

hier: Ausfall der Telefoninfrastruktur am 26. / 27. November
2016

Bezug: Ihr Antrag vom 19. Dezember 2016

Aktenzeichen: ZI4-13002/4#995

Berlin, 16. Januar 2017

Seite 1 von 3

Anlage: - 1 -



mit E-Mail vom 17. Dezember 2016 beantragen Sie auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) die Übersendung nachfolgend aufgelisteter Unterlagen:

- Dokumente zur Analyse des Ausfalls der Deutschen Telekom AG vom 26. und 27.11.2016 bzgl. Sicherheit und Gefährdung der Bevölkerung sowie Schlussfolgerungen der Bundesregierung daraus für die Zukunft
- Dokumente zu Erkenntnissen über die Folgen für die Bevölkerung hinsichtlich des großen Netzausfalls der Deutsche Telekom AG vom 26. und 27.11.2016
- Dokumente darüber, ob eine erhöhte Gefährdung der Bevölkerung bestand, weil keine Notrufe abgesetzt werden konnten
- Dokumente über Erkenntnisse zu Fällen, in denen Notrufe nicht abgesetzt werden konnten und deren Folgen

Ihrem Antrag wird teilweise stattgegeben.

In der Anlage erhalten Sie die nachfolgend aufgeführten Unterlagen:

- Zeitungsinterview mit der Bild Seite 1-3
- Vorbereitung der Sitzung des Innen-Ausschusses des Deutschen Bundestages am 14.12.2016 Seite 4-7

- Pressemitteilung des BSI zum Angriff auf Telekomkunden Seite 8
- Sachstandsberichte zum Cyberangriff Seite 9-10

Hinsichtlich der im BMI darüber hinaus vorliegenden Dokumente wird der Informationszugang gem. § 3 Nr. 4 und § 6 IFG abgelehnt.

Begründung:

Zu den in dem Vorgang enthaltenen VS-NfD eingestuften Cyber Lageberichten des Bundesamtes für die Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) wird nach § 3 Nr. 4 IFG kein Informationszugang gewährt. Denn der Anspruch auf Informationszugang besteht nicht, wenn die Information einer, durch Rechtsvorschrift oder durch die Allgemeine Verhaltensvorschrift zum materiellen und organisatorischen Schutz von Verschlusssachen geregelten Geheimhaltungs- oder Vertraulichkeitspflicht unterliegt. Die Cyber Lageberichte des sind aufgrund geheimhaltungsbedürftiger Tatsachen und Erkenntnisse im Sinne des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes (SÜG) in Verbindung mit der Verschlusssachenanweisung (VSA) als Verschlusssache eingestuft ist. Sie dürfen damit nur Personen zugänglich gemacht werden, die aufgrund ihrer Dienstpflichten von diesen Kenntnis haben müssen. Die Einstufung als Verschlusssache wurde aus Anlass Ihres Antrages nochmals überprüft und wird im Ergebnis unverändert aufrechterhalten.

Darüber hinaus sind in dem Vorgang Schreiben enthalten, die Betriebsgeheimnisse der DTAG enthalten. Gemäß § 6 IFG darf Zugang zu Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nur gewährt werden, soweit der Betroffene eingewilligt hat.

Die Dokumente enthalten die Beschreibung technischer Detektions- und Abwehrmaßnahmen und Arbeitsprozesse der DTAG. Die DTAG hat der Weitergabe dieser Dokumente nicht zugestimmt.

Diese Dokumente können Ihnen daher nicht übersandt werden.

Ihre letzten beiden Fragen fallen in die Zuständigkeit der Länder.

Ich hoffe, Ihnen hiermit weitergeholfen zu haben.

Berlin, 16.01.2017

Seite 3 von 3

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bundesministerium des Innern (BMI) erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Die Adresse lautet: Bundesministerium des Innern, Alt-Moabit 140, 10557 Berlin.

2. Der Widerspruch kann auch auf elektronischem Wege erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Der Widerspruch kann durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet:

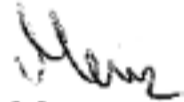
Poststelle@bmi.bund.de

- Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet:

Poststelle@bmi-bund.de-mail.de

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Menz